

## I. Vorlage

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

### Betreff

**Fusion MTV Stadeln**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

### Anlagen

- Erlass der Altschulden im Jahre 2000 (Anlage 1)
- Saldo des Sportamtes (Anlage 2)
- Stundungsbeschluss des Stadtrates (Anlage 3)

### Beschlussvorschlag

1. Der Finanz- und Verwaltungsausschuss nimmt von der erfolgten Fusion zum MTV Stadeln zum 30.04.2010 zustimmend Kenntnis.
2. Die Altschulden beider Vereine i.H.v. insgesamt 54.376,79 € (MTV Fürth: 9.376,79 € / TV Stadeln: 45.000,-- €) wurden (bzw. werden) durch die Stadt Fürth ausgeglichen.
3. Die im Stadtratsbeschluss vom 30.04.2003 dokumentierten und zinslos gestundeten Altschulden des MTV Fürth werden aufgrund der Fusion erlassen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt geeignete Maßnahmen zu entwickeln, damit sämtliche Forderungen an Dritte auch per Soll-Anordnung ins Kassensystem eingestellt werden.

**Sachverhalt**

**Die Altschulden des MTV bei der Stadt Fürth aus den Jahren 2001 bis 2003**

Ausgelöst durch entsprechende Presseberichterstattung bzw. einer Anfrage im Finanz- und Verwaltungsausschuss hatte das Sportamt die Aufgabe herauszufinden, wo die im Stadtratsbeschluss zur Fusion von MTV und TV Stadeln genannten Altschulden des MTV in Höhe von 54.000,- € aus dem Jahr 2003 im städtischen Finanzsystem abgebildet sind.

Um das Verständnis zu erleichtern, sind einige Erklärungen zu vergangenen Vorgängen nötig:

Nach dem Kauf des MTV Grundstückes durch die Stadt Fürth wurden dem Verein im Jahre 2000 alle städtischen Forderungen erlassen (Anlage 1).

In den Jahren 2001 bis April 2003 sind danach erneut Verbindlichkeiten in einer Höhe von rund 107.000,- € gegenüber der Stadt Fürth aufgelaufen, denen Forderungen in Höhe von rund 53.000,- € gegenüberstanden. Das Sportamt hat diese Zahlen in grob geschätzter und auf glatte Beträge gerundeter Form aufgelistet und einen Saldo gebildet, der dann die jetzt gesuchten 54.000,- € ergibt (Anlage 2). Dieser Saldo war die Grundlage für den Stadtratsbeschluss vom 30.04.2003, die Altschulden in Höhe von 54.000,- € zinslos zu stunden (Anlage 3). Die entsprechenden Zahlen waren auch dem Verein bekannt.

Beim Sportamt selbst existieren keine Altschulden des MTV. Auch nach gründlicher Recherche der vorliegenden Unterlagen und Ordner aus den Bereichen Liegenschaftsamt, Gebäudewirtschaft und Grünflächenamt lassen sich bei genauer Durchsicht keine neuen Erkenntnisse hinsichtlich der Nichteinstellung ins Kassensystem zum damaligen Zeitpunkt gewinnen. Die häufige Behandlung in Ausschuss- und Stadtratssitzungen (mind. 8 x) zwischen 2001 und 2003 zeigt das damalige Bemühen aller Beteiligten, trotz drohender Zahlungsunfähigkeit des Vereins, dieses Sportangebot in der Innenstadt zu erhalten.

Für die Zukunft soll sichergestellt werden, dass sämtliche Forderungen an Dritte per Soll-Anordnung ins Kassensystem eingestellt werden, auch wenn politische Entscheidungen der Gremien zu Stundungen oder Erlässen möglicherweise im Raum stehen.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Gesamtkosten		€	
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	bei Hst.	Budget-Nr.
		im	<input type="checkbox"/> Vvhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:	<input type="checkbox"/> Käm	<input checked="" type="checkbox"/> weitere:	<input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. BMPA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Rf. I / Sp

Fürth, 18.01.2011

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Sp / Herr Koenig Tel.: 974 - 1900